



SALZBURGER
KULTURVEREINIGUNG

26. & 27. Mai 2021

19.30 Uhr | Großes Festspielhaus

Die Geschöpfe des Prometheus

SINFONIEORCHESTER BASEL

IVOR BOLTON *Dirigent*

**PETER
SIMONISCHEK** *Sprecher*

EMMANUEL TJEKNAVORIAN *Violine (27.5.21)*

Werke von
SCHUBERT
BEETHOVEN

MENDELSSOHN BARTHOLDY



15% Ermäßigung für Konzert + Lesung
„Sagen des klassischen Altertums“

SALZBURGER KULTURVEREINIGUNG

Waagplatz 1a (Innenhof Traklhaus) | 5020 Salzburg

+43 (0)662 845346 | info@kulturvereinigung.com

www.kulturvereinigung.com



Raiffeisen
Meine Salzburger Bank 

© SKV, Shutterstock/Jülyya Kultiononak



SALZBURGER
KULTURVEREINIGUNG

Mi, 19. Mai 2021

17.00 | 19.30 Uhr

Marionettentheater

MICHAEL KÖHLMEIER erzählt

Sagen des klassischen Altertums

© privat

Mi, 19. Mai 2021 | 17.00 Uhr | 19.30 Uhr

Marionettentheater

MICHAEL KÖHLMEIER ERZÄHLT

Sagen des klassischen Altertums



Die klassischen Sagen der Antike faszinieren und begeistern bis heute. Wer kennt sie nicht – die Geschichten vom Ödipus-Komplex, der Achilles-Ferse oder dem Trojanischen Pferd?

Die dramatischen Themen von Liebe und Krieg, Hingabe und Tod, Verzückung und Raserei berührten und befeuerten zahlreiche Künstler, Literaten und Komponisten der Kulturgeschichte in ihrer Schaffenskraft. So ließ sich auch Ludwig van Beethoven bei der Musikgestaltung zu Salvatore Viganòs Ballett „Die Geschöpfe des Prometheus“ von der mitreißenden Geschichte des menschenmachenden Titanen inspirieren.

Die Salzburger Kulturvereinigung freut sich, dass sie mit Michael Köhlmeier einen Garanten der Erzählkunst gewinnen konnte.

Seine neu interpretierten „Sagen des klassischen Altertums“ zählen längst schon als Einstiegswerke für Mythologie-Neulinge und Interessierte. Der österreichische Schriftsteller wird sich an diesem Abend im lockeren Ton den modern aufgearbeiteten antiken Sagen widmen, die auf spritzige und unterhaltsame Weise die Ursprünge der abendländischen Geistesgeschichte mit ihren Entwicklungsschritten und Wendepunkten nacherzählen.

Als Einstimmung auf die Konzerte mit dem Sinfonieorchester Basel, Ivor Bolton und Peter Simonischek am 26. und 27. Mai 2021 im Großen Festspielhaus

>> siehe Rückseite

Dauer der Veranstaltung: ca. 75 Minuten

Ohne Pause

MICHAEL KÖHLMEIER

Michael Köhlmeier, geboren 1949 am Bodensee, studierte in Marburg an der Lahn und Gießen Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie.

Er veröffentlichte seit den Achtzigerjahren Romane, Erzählungen und Nacherzählungen der antiken Sagen und der Bibel. Zuletzt erschienen „Die Märchen“ und der Roman „Bruder und Schwester Lenobel“, beide im Hanser Verlag. Michael Köhlmeier ist seit vierzig Jahren mit der Schriftstellerin Monika Helfer verheiratet, mit welcher er vier Kinder hat.